



DER URSPRUNG DER KUNST

Adi Hoesle

Still aus dem Film „Sehen“, 2023, 1:04 min,
© Adi Hoesle & VG Bild-Kunst, Bonn 2023

Ein Highlight der Ausstellung in Heidenheim wird eine Augmented Reality sein, die mit freundlicher Unterstützung der Firma Brainlab ermöglicht wird, und mit der das Publikum einen Blick in das Gehirn des Künstlers werfen kann.

Gemein ist den ausgestellten Werken die sinnliche Untersuchung der Verbindung von Sehen, Denken und Handeln. Das wird vor allem dann deutlich, wenn Beeinträchtigungen in einem dieser Felder ins Spiel gebracht werden. Im Kunstmuseum Heidenheim ist etwa die Frage des Nicht-Sehens ein Thema. Im Zentrum der Ausstellung können Besucher*innen in einer Black Box einem Kunstwerk begegnen, ohne dieses zu sehen. Lediglich durch die zu hörende Beschreibung werden Bilder im Kopf erzeugt. Zusätzlich wird eine Braille-Schrift-Installation darüber nachdenken lassen, wie wir mit dem Unvermögen eines Lesens umgehen und wie ein Text für Blinde zum reinen Bild wird.

Kunstmuseum Heidenheim Hermann Voith Galerie

Marienstraße 4, 89518 Heidenheim
Tel. 07321 327-4810 oder -4814
kunstmuseum@heidenheim.de
www.kunstmuseum-heidenheim.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo	geschlossen
Di – So, Fei	11 – 17 Uhr
Mi	13 – 19 Uhr

EINTRITTSPREISE KUNSTMUSEUM

Eintritt Erwachsene	5 €
Eintritt ermäßigt	3 €
Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre, Inhaber*innen eines Förderpasses	Eintritt frei
Familienkarte	8 €
Jahreskarte	15 €
Führung	2 €



Hermann-Voith-
Stiftung



Helmer und Partner

Die Wirtschaftsprüfer
und Steuerberater



Titel: Katharsis, 2019, Porzellan, 9,8 x 7,5 x 6,5 cm, © Adi Hoesle & VG Bild-Kunst, Bonn 2023 | Gestaltung: M. Röhrig



13.08.—
05.11.23

KUNST
MUSEUM
HEIDENHEIM

DER URSPRUNG DER KUNST

Adi Hoesle

Am Anfang eines künstlerischen Schaffensprozesses steht oftmals ein inneres Bild, das im Kopf der Künstlerin oder des Künstlers entsteht. Doch lässt sich dieses Bild zurückverfolgen? Was passiert im Gehirn, wenn wir Kunst schaffen oder betrachten?

Diese Fragen sind eine Ausgangsbasis für das Schaffen Adi Hoesles. Mit seinen Videos, Skulpturen, Fotografien, Gemälden, Installationen und multimedialen Werken bewegt sich der Babenhausener an der Schnittstelle zwischen Kunst und Neurowissenschaften. In Form von Visualisierung der Hirnströme, durch die Untersuchung von Neurotransmittern, mit Mikroaufnahmen von Hirnzellen oder 3D gedruckten Hirngefäßen gelingt es Hoesle, wissenschaftliche Motive in ästhetische Werke zu überführen.

Hirnorganoidbild, 2023, Lightbox, 45 x 60 cm, © Adi Hoesle & VG Bild-Kunst, Bonn 2023, Thomas Rauen, Max-Planck-Institut für molekulare Biomedizin



BEGLEITPROGRAMM

TERMINÄNDERUNG!

PODIUMSGESPRÄCH UND LESUNG: GÖTTINNEN UND FUSSABSTREIFER

zur Ausstellung: Hannah Cooke. How to Face Picasso (mit Hannah Cooke, Rose-Maria Gropp, Ann-Kathrin Hahn, Helga Ströhle) findet am 6. Oktober 2023 um 18 Uhr in der Stadtbibliothek Heidenheim statt

TERMINÄNDERUNG!

Samstag, 12. August, 11:15 Uhr

KRÜMEL-PREVIEW

Preview mit Führung für Kinder ab 5 Jahren
Eintritt frei, Anmeldung erwünscht



Samstag, 12. August, 17 Uhr

ÖFFENTLICHE VERNISSAGE

Samstag, 19. August

AUSFLUG INS MUSEUM WÜRTH 2, KÜNZELSAU

David Hockney: A Year in Normandie
Organisiert vom Förderkreis Kunstmuseum e.V.
Anmeldungen bis 6. August

Sonntag, 3. September

AUSFLUG INS KUNSTMUSEUM RAVENSBURG

(WAHL-)FAMILIE. DIE, DIE WIR SIND
Organisiert vom Förderkreis Kunstmuseum e.V.
Anmeldungen bis 20. August

7. – 10. September

HEIDENHEIMER MUSEUMSTAGE

Kostenfreier Eintritt in alle städtischen Museen

Freitag, 8. September, 18 Uhr

BUCHPRÄSENTATION

Stephan Dahme: Alfred Gunzenhauser. Galerist, Sammler, Stifter (Edition Fichter, Frankfurt am Main)
Ort: Stadtbibliothek Heidenheim, Eintritt frei

Dienstag, 10. Oktober, 18 Uhr

KÜNSTLERGESPRÄCH

Künstlergespräch mit Dr. Wolfgang Ullrich und Adi Hoesle
Kunstmuseum Heidenheim



Übermalung II, 1998, Acryl auf Fotodruck, Karton, 26,4 x 19 cm,
© Adi Hoesle & VG Bild-Kunst, Bonn 2023

Donnerstag, 26. Oktober, 18 Uhr

WERKSTATTGESPRÄCH

Stammzellen, Hirnorganoide und Kunst
Dr. Thomas Rauen, Max Planck Institut Münster
Im Atelier Pühn, Kastorstr. 9, 89518 HDH
Um ausreichend Sitzplätze anzubieten,
freuen wir uns über Anmeldungen.



Donnerstag, 2. November, 18 Uhr

LESUNG IM DUNKELN

GESCHICHTEN VON DUNKELHEIT UND LICHT

Für Kinder und Erwachsene mit Tine Mehls
Eintritt: 3 € pro Person,
Anmeldung erforderlich, maximal 25 Personen

Sonntag, 5. November, 11:15 Uhr

BUCHPRÄSENTATION UND KÜNSTLER- GESPRÄCH MIT RAINER ZERBACK

Künstlergespräch in der Ausstellung
„Metamorphosis“ sowie Präsentation des
neuen Katalogs „Contemplationes“

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

Sonntag, 13. August, 11:15 Uhr

Sonntag, 27. August, 11:15 Uhr

Sonntag, 10. September, 13 Uhr

Mittwoch, 20. September, 17:30 Uhr

Sonntag, 1. Oktober, 13 Uhr

Sonntag, 22. Oktober, 11:15 Uhr

Sonntag, 5. November 11:15 Uhr

Sonntag, 5. November 13 Uhr